

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Ein englisches Wasserflugzeug, dem es gelungen war, aufzusteigen, wurde von unseren Flugzeugen verfolgt und entkam dadurch, daß es über holländisches Gebiet fuhr.

Der stellvertretende Chef des Admiralstabes,
gez. Behnke. (W. T. B.)

*

5. Juli.

U = Boots-Beute.

Aus London meldet Reuter: In Plymouth sind 68 Mann der Besatzungen der Dampfer „Renfrew“ und „Larchmore“ angekommen, die von einem deutschen Unterseeboot versenkt wurden. Beide hatten versucht, zu entkommen, und waren heftig beschossen worden. Ein Mann vom „Larchmore“ ist tot, einer verwundet.

Rotterdam, 5. Juli. In einer Londoner Depesche des „Rotterdamschen Courant“ werden folgende Dampfer als von U-Booten versenkt genannt: „Craigard“, 3286 Tonnen groß, aus Leith, mit Baumwolle von Galveston nach Havre unterwegs, „Gadsby“, 3497 Tonnen groß, aus Westhertlepool, der am Donnerstag torpediert wurde. Der versenkte Dampfer „Richmond“ hatte eine Ladung Bahnschwellen für Boulogne an Bord. Der englische Dampfer „Anglocalifornia“, der 5000 Tonnen Wasserverdrängung hat, ist, wie Reuter meldet, in Queenstown angekommen, nachdem er von einem deutschen Unterseeboot beschossen worden war. (Der Dampfer hat offenbar das Haltesignal des Unterseebootes unbeachtet gelassen.) Die Golette „Subnean“ wurde von einem deutschen Unterseeboot auf der Höhe von Wick versenkt. Die Besatzung von 5 Mann wurde gerettet. Die norwegische Bark „Fiery Cross“ mit einer Ladung Schmieröl wurde von einem deutschen Unterseeboot durch Geschützfeuer versenkt. (Schmieröl ist Konterbande.) (W. T. B.)

*

Der Türkenkrieg.

Erfolge an den Dardanellen.

Konstantinopel, 5. Juli. An der kaukasischen Front versuchten etwa drei feindliche Kavallerie-